

# Die DGL lädt ein zur 24. Internationalen Jahrestagung



PICTURE: ©MAPICS

Der Lasermarkt kann derzeit in vielerlei Hinsicht auf eine außerordentlich positive Bilanz verweisen. Nicht zuletzt spiegelt sich dies in einem breiten Angebot an modernen und sehr effizienten Lasern wieder. Mit dem Bestreben, die Laserzahnmedizin künftig stärker in die einzelnen Fachgebiete wie Implantologie, Parodontologie oder Endodontologie zu integrieren, wird es noch besser gelingen, dem Laser den ihm gebührenden Platz innerhalb der modernen Zahnmedizin zu erkämpfen.

Der Gemeinschaftskongress, bestehend aus der 24. Internationalen Jahrestagung der DGL und LASER START UP, wird vom 27. bis zum 28. November 2015 im Hotel Palace in Berlin gemeinsam mit dem 3. Mundhygienetag, der 12. Jahrestagung der DGKZ, dem 7. Internationalen Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin (IGÄM) und dem 4. Nose, Sinus & Implants stattfinden.

Die Programmstruktur bietet den beteiligten Firmen aktive Mitwirkungsmöglichkeiten, z. B. in Form von Workshops. Mit der Zusammenlegung verschie-



dener Kongresse wird dem Wunsch vieler Aussteller nach Bündelung der Aktivitäten im Interesse hoher Teilnehmerzahlen entsprochen. Es werden insgesamt rund 400 Teilnehmer erwartet.

Die Kongresspräsidentschaft und Wissenschaftliche Leitung der 24. Internationalen Jahrestagung der DGL und des LASER START UPs liegt in den Händen von Prof. Dr. Norbert Gutknecht, Uniklinik Aachen.

Ziel des LASER START UP-Kongresses ist es, Zahnärzte an den Einsatz des Lasers in der Zahnmedizin heranzuführen und in diesem Zusammenhang einen Überblick über die für den Dentalbereich relevanten Laser und die entsprechenden Anbieter zu geben. Im Fokus der DGL-Jahrestagung stehen versierte Laseranwender aus dem In- und Ausland, aus der Praxis und den Universitätskliniken.

Weitere Infos gibt es unter [www.dgl-online.de](http://www.dgl-online.de) oder [www.oemus-media.de](http://www.oemus-media.de).

